Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

**Band:** 5 (1919)

**Heft:** 25

Werbung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 29.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

halb bes Kantons, bie sich mit ahnlichen Gingaben zu befassen haben, wenden sich am besten an genannten Herrn; sie find dann des mühevollen Sammelns von auswärtigen Besoldungsstatistiken enthoben.

— § Kath. Schulverein der Stadt St. Gallen. Die Gegenwart stellt auch auf bem Gebiete ber Schule an die Ratholiken große Anforberungen. Durch die Stadtverschmelzung ist der Besuch der städtischen Realschulen unentgeltlich geworden und samtliche Schul- und Lehrmittel werden gratis verabfolgt; die fog. "Rindergarten" find kommu. nalisiert oder mit großen Subventionen bedacht, sobaß auch ba fein Schulgelb mehr erhoben wird. Das hat alles feine Ronfequenzen für die tathol. Anaben-Rantonsrealschule, die Madchensekundar. schule im Stiftsgebaube und bie fath. Rleinkinder. schulen in allen 3 Rreifen. Unfere Realschulen im Rlofter - bie ber Rnaben gablt biefes Schuljahr die größte Schülerzahl seit ihrem Bestande und weist in bem 10köpfigen Lehrerftab alles fehr tfichtige Krafte auf; auch die von Menzinger Lehrschwestern geleitete Realicule für Madchen wirft ungemein fegensreich - find Juwele ber ft. gall. Ratholifen. Die zahlreichen fath. Rleinkinderschulen erhalten von der Gemeindekasse nur Brofamen, im Vergleiche zu den sog. neutralen "Fröbelgärten", bie nobel bedacht werden. Auf diese Weise murben nun unfere Institutionen Gefahr laufen, ftart bezimiert zu werben. In langen Vorarbeiten — bei benen sich ber Präsident bes Katholikenvereins, Hr. Chefredaktor Buomberger speziell große Verdienste erworben hat — wurde nun ein Weg gesunden, um die in die vielen tausende von Franken gehenden Mittel für genannte kath. Schulanstalten aufzubringen. An einer großen Versammlung in der Tonhalle ist eine Art freiwillige sährliche Steuer für den neugegründeten kathol. Schulverein vorgeschlagen worden: 2 Fr. Grundtage; 5 Mp. von 100 Fr. Vermögen und 20 Mp. von 100 Fr. Ginskommen. Große Opfer! Aber die hauptstädtischen Glaubensgenossen werden ihre Schulen nicht im Stiche lassen.

### Lehrerzimmer.

Mehrere attuelle Nachrichten mußten auf die nächste Nummer berschoben werden. Wir bitten um

Geduld und Nachficht.

Einen uns zugesicherten Originalbericht über die sehr interessante Tagung des aarg. kath. Erziehungsvereins vom 9. Juni in Brugg hoffen wir in nächster Nr. bringen zu können.

## Breffonds für die "5d.-5d.".

(Postchedrechnung: VH 1268, Lugern.)

Herzlichen Dank für folgende neu eingelaufene Gaben: Settion Entlebuch Fr. 100.—, J. C., Lhr., Villa, Fr. 5.—.



# Geschäftliche Merktafel

für die Abonnenten n. Leser der "Schweizer-Schule"

Zoolog. Präparatorium Aarau

Max Diebold & Co. Lieferung sämtl. biolog. Lehrmittel.

Berl. Unft. Bengiger & Co. U .= G., Ginfiedeln

Der katholische Cehrer

Bon Dr. theol. 28. von der Fuhr.

## Schulartikel

werden am wirksamsten ems pfohlen in dem Inseratenteil eines verbreiteten und sorgs fältig beachteten

Haulblattes.

Ruhiger, grossartiger, sehr beliebter erstklassiger Alpenkurort

Melchsee- Killhalls Reinhard a. S.

Neu umgebautes, bestempfohlenes Haus. 100 Betten. Anerkannt sehr reichliche, gute Küche. Eigene Milchwirtschaft. Elektrt. Licht. Zentralheizung. Telephon Nr. 806. Billigste Pensions- und Passantenpreise. Illustrierte Prospekte durch [P 264 Lz]

1900 m über Meer. A. Reinhard-Bucher.

Route: Brünigbahn-Melchtal-Frutt-Jochpass-Engelberg o. Meiringen. Portier a. Bnhf. Sarnen

## LUZERN Katholisches Gesellenhaus Friedensstr. 8 Tol. 1447

Nächste Nähe des Löwendenkmals
Vereins- und Gasthaus im Regiebetrieb
:: des katholischen Gesellenvereins ::

Restaurant 😑 Schöne Gastzimmer

Lokale für Schulen und Vereine Aufmerksame Bedienung und mässige Preise Es empfiehlt sich höflichst Die Hausverwaltung

Die denkbar beste Kur, der beste Schutz gegen Ansteckung und die wirksamste Vorbeugung gegen Krankwerden überhaupt ist eine ärztliche Naturheilkur, denn sie stimuliert die inneren Organe, stärkt die Nerven, entgiftet den Körper, verbessert Blut- und Blutzirkulation, Magen- und Darmtätigkeit, hebt also die persönliche Widerstandskraft, verjüngt Körper und Geist, denn Gesundwerden und Gesundbleiben hängen in allererster Linie ab vom tadellosen Funktionieren unserer innern Organe, von gutem Blut und guter Hautatmung. Kneip- und Naturheilanstalt Sonnenbad Arche Affoltern a. Albis. Kurarzt: Dr. med. Ditisheim.

# Billigste Bezugsquelle. Konkurrenzlose Auswahl. Pianos Billigste Bezugsquelle. Konkurrenzlose Auswahl. Verlangen Sie unsere Spezialkataloge. Vorzugsbedingungen für die Lehrerschaft. P 2423 Z bedingungen für die Lehrerschaft. Harmoniums

Violinen, Saiten

# HUG & Co., Zürich, Luzern und übrige Filialen

Schulgemeinde Kath. Henan-Uiedernzwil, St. G.

Die Lehrstelle an der Oberschule in henau (gegenwärtig 34 Schüler) verbunden mit Organistendienst in Henau, ist infolge Resignation nen zu besetzen.

Lehrergehalt (bisher) 2100 Fr. mit einer Gemeindeteuerungszulage von 400 Fr. sowie 100 Fr. für jedes

Kind nebst freier Wohnung.

Organistengehalt (bisher) 400 Fr.

(Die Besoldungsverhältnisse werden in nächster Zeit für

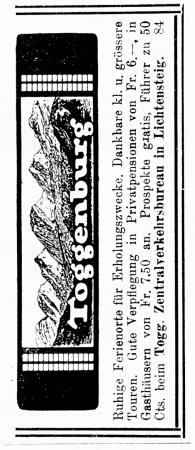
beide Stellen neu geregelt).

Anmeldungen sind unter Beilage der erforderlichen Ausweise bis Ende Juni an Herrn Pfarrer E. Benz, Schulpräsident in Senau, zu richten.



HEROLIN ist das beste Mittel zur Desinfektion von Räumlichkeiten jeder Art. Wissenschaftlich hervorragend begutachtet. Per Kilo-Paket Fr. 5.50. Ferner empfehle Rattapan, Vertigungsmittel für Mäuse, Ratten, Schwabenkäfer etc., per Karton Fr. 5.—, Schwabenpulver Fr. 2.—

M. Zimmermann, chem. Produkte. Seidenhofstr. 10, Luzern.



P 2423 Z

Wir nügen uns felbit, wenn wir imsere Inserenten berücksichtigen!

Berantwortlicher Herausgeber:

Berein tatholijcher Lehrer und Schulmanner ber Schweig (Brafibent: B. Maurer, Rantonalichulinipettor, Surfee). Schriftleitung der "Schweizer-Schule" Luzern: Postcheckrechnung VII 1268

Arantentaffe des Bereins tatholischer Lehrer und Schulmanner der Schweiz. Berbandspräsident: Jak. Desch, Lehrer, Burgeck, Vonwil, St. Gallen W. Berbandskassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W (Postcheck IX 521).

Hilfskasse für Haftpilichtfälle des "Schweizer-Schule", der als Lehrperson tätig ist, hat bei Hastpilichtsällen Anspruch auf Unterstützung durch die Hilfskasse nach Maßgabe der Statuten Präsident: Prof. Fr. Elias, Emmenbrücke (Luzern).